Seniorenbeirat Oppenheim 2019 – 2024
Aktivitäten

STADT OPPENHEIM

WIR SIND FÜR SIE DA UND WOLLEN, DASS SIE GUT LEBEN IN OPPENHEIM!

Der Beirat für Seniorinnen und Senioren und der Beirat für Menschen mit Behinderung setzen sich dafür ein, dass Ihre Lebensqualität verbessert wird.

Wir unterstützen Sie in Ihren Anliegen, aber auch Eltern und Angehörige. Wir leiten Ihre Anregungen und Fragen an die Stadt weiter. Wir fördern die Umsetzung von Projekten.

Wir freuen uns auf Ihre Fragen und Ideen!

Stadt Oppenheim
Beigeordnete für Soziales & Bildung
Dr. Helga Schmadel
E-Mail: schmadel@stadt-oppenheim.de
Telefon: 06133 – 4909-28
Mobil: 0178 – 860 74 83
Termine nach Vereinbarung

STADT OPPENHEIM

Gefördert von:
MAINZ-BINGEN
Landkreis

Der Seniorenbeirat Oppenheim
v.l.n.r.
Anita Mathäs-Seeger,
Helmut Krethe,
Daniele Darmstadt (Vorsitzende),
Rüdiger Spangenberg,
Birgit Augustin
Nicht im Bild: Marion Spehr

Anlage zu TOP 4

Wie alt sind wir in Oppenheim?

DEMOGRAPHISCHE ENTWICKLUNG IM LANDKREIS BIS ZUM JAHR 2035

- Die Zahl der Senioren steigt bis zum Jahr 2035 um durchschnittlich 33,3 % und somit der Bedarf an neuen Wohnformen einschließlich barrierefreiem Wohnraum.
- Insbesondere in der
  - VG Sprendlingen-Gensingen (48,4%),
  - Rhein-Selz (44,2%),
  - Bodenheim (38%) und
  - Heidesheim (37,8%)
- Insbesondere der Bedarf an Wohnraum in zentralen Lagen mit guter infrastruktureller Ausstattung
- *(Quelle: Wohnungsmarktkonzept Landkreis Mainz-Bingen GEWOS GmbH)*

Bevölkerung nach Zensus 2011 zum 31.12.2023 in Oppenheim

Altersgruppen	Bevölkerung 31.12.2023			
	männlich	weiblich	insgesamt	
	Anzahl			
unter 3 Jahre	85	83	168	
3 bis 5 Jahre	109	90	199	
6 bis 9 Jahre	160	127	287	
10 bis 14 Jahre	204	189	393	**24,38%**
15 bis 17 Jahre	119	115	234	
18 bis 19 Jahre	113	83	196	
20 bis 24 Jahre	187	173	360	1.837
25 bis 29 Jahre	183	190	373	
30 bis 34 Jahre	202	191	393	
35 bis 39 Jahre	193	231	424	
40 bis 44 Jahre	201	216	417	**43,78%**
45 bis 49 Jahre	209	244	453	
50 bis 54 Jahre	281	281	562	
55 bis 59 Jahre	320	357	677	3.299
60 bis 62 Jahre	187	201	388	
63 bis 64 Jahre	110	138	248	
65 bis 69 Jahre	254	273	527	**32,80%**
70 bis 74 Jahre	208	246	454	
75 Jahre und älter	326	456	782	2.399
Gesamtsumme	3.651	3.884	7.535	

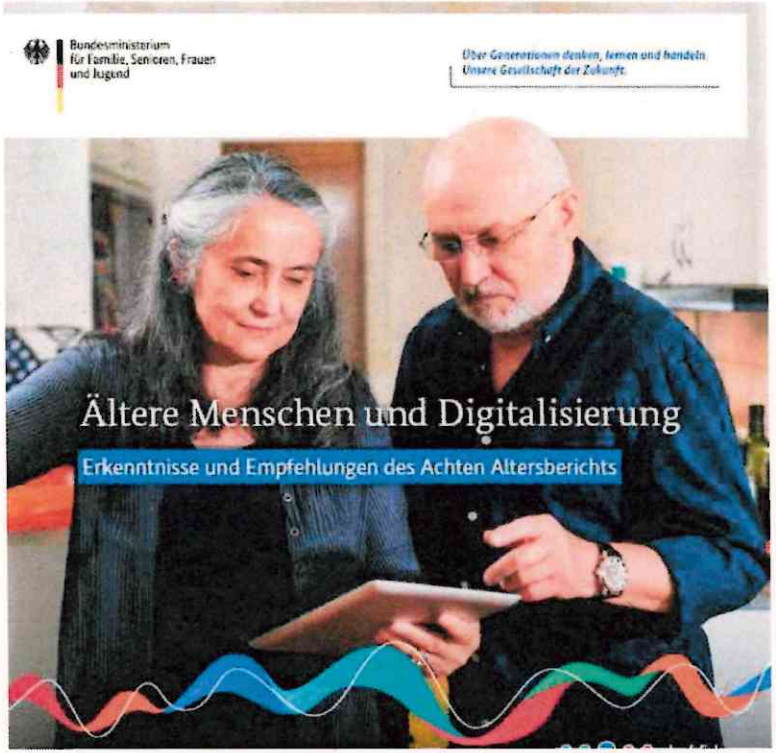
© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Statistik: 12411 Fortschreibung des Bevölkerungsstandes
Abrufdatum: 12.07.2024
Erstellt von: Jürgen Prinz

32,80 % der Menschen in Oppenheim sind älter als 60 Jahre.

Bis zum Jahr 2035 steigt der Anteil der Seniorinnen und Senioren in der VG auf 44.2% - und damit auch in Oppenheim.
Für alle Entscheidungsträger eine große Herausforderung, den Bedürfnissen der Menschen gerecht zu werden.

Was brauchen Seniorinnen und Senioren?
Altersberichte und Studien als Grundlage unserer Planung

8. Altersbericht der Bundesregierung



Studie „Hohes Alter in Deutschland“

Gesundheit, Miteinander und Bildung schützen vor Einsamkeit im hohen Alter

Der neue Bericht der Studie "Hohes Alter in Deutschland zeigt", dass die meisten über 80-Jährigen nicht einsam sind. Allerdings hat sich der Anteil einsamer hochaltriger Menschen während der Corona-Pandemie verdoppelt.

28.01.2022
Aktuelle Meldung

Angebotsplanung mit Netzwerkpartnern und Kooperationen

MAINZ · BINGEN
Kreisverwaltung

Kreis fördert wieder Demografie- und Senioren-Projekte
Die Lebensqualität älterer Menschen verbessern und das Miteinander der Generationen fördern – mit diesem Ziel bezuschusst der Landkreis Mainz-Bingen Projekte mit insgesamt 40.000 Euro.
Seit 2019 konnte Oppenheim mit ca. **10.000€** profitieren **für digitales Lernen, Seniorensport und Seniorentreffs**. Der Beirat hat die Anträge vorbereitet (inhaltlich und finanziell) Die neuen Anträge wurden rechtzeitig gestellt.

RheinlandPfalz
MINISTERIUM FÜR ARBEIT, SOZIALES, TRANSFORMATION UND DIGITALISIERUNG

Landesleitstelle "Gut leben im Alter"
Die Landesleitstelle „Gut leben im Alter" ist seit 1993 Ansprechpartnerin für ältere Menschen, kommunale Seniorenbeiräte, ehrenamtlich Aktive sowie Fachkräfte in der Seniorenarbeit. Sie setzt den Aktionsplan "Gut leben im Alter" in Rheinland-Pfalz.
Der Seniorenbeirat ist bei der Landesleitstelle gelistet und erhält regelmäßig Informationen über Aktionen, Förderungen u.a. Fördermöglichkeiten für einen PC-und Internettreff gäbe es.

SENIORENBEIRAT
VERBANDSGEMEINDE
RHEIN-SELZ

Wir nehmen seit 2023 regelmäßig an den **Sitzungen des Seniorenbeirates der VG Rhein-Selz teil** und profitieren sehr von dieser Vernetzung. Vorträge, finanzielle Unterstützung und die gemeinsame Planung der Schwerpunkte sind nützlich und sehr hilfreich.

vhs Volkshochschule Oppenheim

2023 besuchten ca. 950 Teilnehmende 100 Kurse der vhs Oppenheim in den Bereichen Sprachen, Bewegung, Gesellschaft und Kultur und digitale Bildung. **Das Durchschnittsalter der Teilnehmenden betrug 65+.**
Schwerpunkte: Digitales Lernen, Bewegungsangebote und Seniorentreff.

Spiel, Sport und Spaß in der Emondshalle

Die Sportangebote in der Emondshalle von Stadt und vhs werden gerne wahrgenommen: Funktionelle Gymnastik für Menschen 70+und Sanfte Gymnastik zur Sturzprävention, Yoga auf dem Stuhl.

Seniorenfastnacht, Fahrten zur Bundesgartenschau und Speyer / Stadtführung

Von Oppenheim und Bodenheim nach Speyer: Eine Comedy-Stadtführung der besonderen Art!

Danke an den Seniorenbeirat Oppenheim und die Ortsgemeinde Bodenheim für die Unterstützung!

Beiräte besuchen Stadtbibliothek

Ältere Menschen und Digitalisierung

Angebote der Seniorenbeiräte und der vhs

- Computer Club 60+
- Hilfe mein Smartphone macht was es will....
- Smartphone für Einsteiger
- Smartphone Aufbaukurse

DIGITAL
BOTSCHAFTERINNEN
& BOTSCHAFTER
RHEINLAND-PFALZ

Soziales Miteinander, Aktivitäten nach dem Beruf

Grillfest des städtischen Seniorentreffs beim Kanuclub Oppenheim

Wochenblatt 31.04.2021

Grußkarten gegen die Einsamkeit

Besondere Post für Bewohner des Altenzentrums – leckeres Eis für Absender

Begeisterte Drittklässler bei der Eisausgabe auf den Schulhof der Grundschule Am Gautor in Oppenheim.

Foto: C. Mühleck / Stadt Oppenheim

OPPENHEIM (red). „Jeder, der sich die Fähigkeit erhält, Schönes zu erkennen, wird nie alt werden". Wie recht Franz Kafka hat, haben jetzt die Schüler der Grundschule „Am Gautor" und die Bewohner des Altenzentrums Oppenheim der Stiftung Zivilhospital (AZO) eindrucksvoll unter Beweis gestellt. Dank der Beiratin (für Se-

die Aktion federführend in Abstimmung mit der Stadt und AZO-Heimleiterin Inge Raaz organisierte, nahmen sich die Kinder mit viel Kreativität und Finesse des Schönen an, indem sie leere Grußkarten nach Herzenslust mit Bildern, Versen oder Geschichten gestalteten und an alle Bewohner des AZO schickten. Dort empfin-

terung und machten sich daran, die lieben Grüße zu beantworten – gemeinsam gegen einsam – so die zuständige Beigeordnete Ulrike Franz bei der Präsentation der Karten und der Antworten aus dem AZO im Kreise der vier dritten Klassen der Grundschule. „Unser tief empfundener Dank geht an die Kinder, die sich hier als

chierte sich mit leckerem Eis zu sommerlichen Temperaturen. Bereits im nächsten Jahr soll die Aktion wiederholt werden. Wer entbehrliche Gruß- und Ansichtskarten zur Verfügung stellen möchten, besonders gerne mit Tiermotiven, kann diese bei der Stadt Oppenheim, Merianstraße 2, bei Ulrike Franz, oder im Altenzentrum Oppenheim, Jakob Steffan-

WENN DAS WOCHENENDE SIEBEN TAGE HAT...
DI, 7.11. 19 UHR
WIE GELINGT DER SPRUNG VOM JOB IN DEN RUHESTAND?

Seniorenbeirat fördert die Rhein-Selz-Gefährten für Weihnachtsgeschenke für die Zeitnehmer*innen

Tourismus für alle – virtueller Kellerrundgang
Touristische Ziele sollten so ergänzt werden, dass sie für alle Menschen zugänglich sind.
Auch für diejenigen, die durch Alter oder aufgrund ihrer eingeschränkten Fähigkeiten die vorhandenen Angebote nicht nutzen können.

Mithilfe bei der Moderation

STADT
OPPENHEIM

Workshop für Bürgerinnen & Bürger

Gut Leben und Wohnen im Alter in Oppenheim

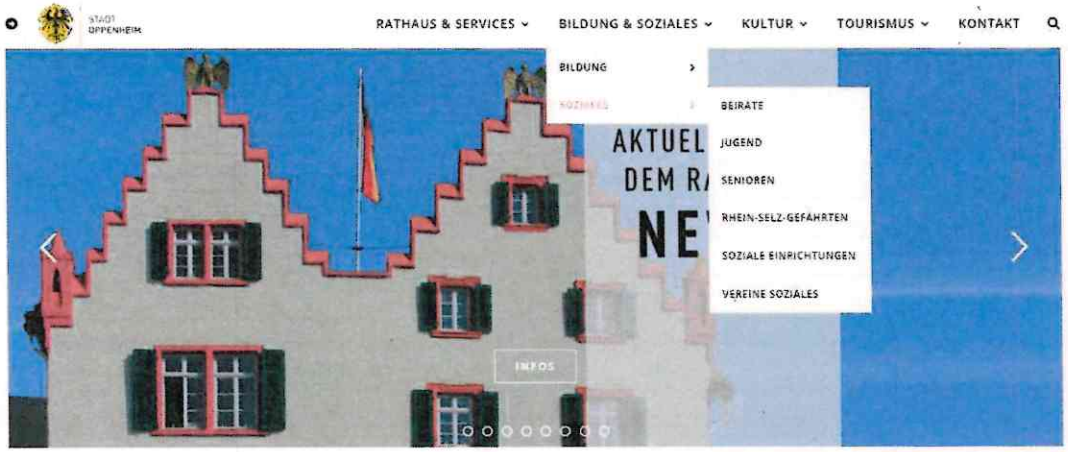
16. APRIL 2024

17 UHR

Emondshalle

- **„Nette Toilette“** (in Gaststätten, Geschäften bieten Toilettengang an)
- Mehr öffentliche Senioren WCs incl WC mit EU-Schlüssel
- Öffentliche barrierefreie Toiletten
- Angebot (e) der **Tagespflege**
- Inklusive Angebote für Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen / Demenz 8 P
- **Mehr (ambulante) Dienste und mehr Personal** / „bessere Bezahlung“
- Kontakt zu Gemeinde / Behörden
- **Bürgerbeauftragter**
- Hilfe bei Behördengängen 9 P
- Koordinierender Ansprechpartner in der Gemeinde 7 P
- **Offene Begegnungsstätte (z,B,Winter, Regen, ...) Angebote ohne Anmeldung**
- Schwimmbad + Biergarten Wassertankstellen / Hitzeschutz mitdenken
- **Bänke zum Sitzen**
- Ermäßigter Eintritt zu Konzerten etc.
- **Regelmäßiger Digitaltreff für Senior*innen in Oppenheim**
- **Tanzevents für Ältere** vor Ort
- **Mitfahrerbank** (z.B. zu Strandbad/Stecklers)
- Parken können um autonom zu bleiben (auch in Altstadt)

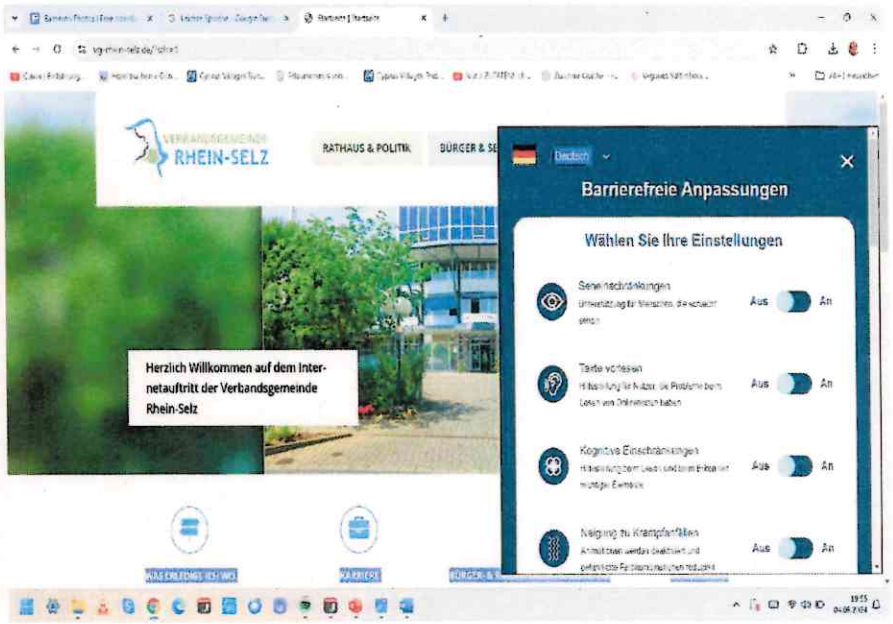
Barrieren So kann es gehen:



Schwer zu finden

Nur mit vielen Klicks zu den Seiten der Senioren und Beiräten

Homepage der VG Rhein-Selz



Das finden wir wichtig !

Lese- und Literaturförderung

Lesen: Eine Freude bis ins hohe Alter

Frühkindliche Leseförderung ist derzeit in aller Munde! Und natürlich ist eine möglichst frühzeitige Heranführung an die spannende Welt der Wörter und Geschichten von enormer Bedeutung – insbesondere auch für die Bibliotheken. Schließlich werden aus den kleinen Lesern häufig auch treue Bibliotheksnutzerinnen und -nutzer! Doch sollte bei der Förderarbeit die immer größer werdende Gruppe der Seniorinnen und Senioren nicht in den Hintergrund treten, die den Weg zum Lesen bereits gefunden haben – vielleicht aber auch besondere Angebote benötigen, um die Freude an Büchern

Digitale Barrieren abbauen

Internetauftritte der Kommunen in der Region für Menschen mit Behinderung nicht oder kaum nutzbar

[PDF] PC- UND INTERNETTREFFS FÜR ÄLTERE MENSCHEN IN RHEINLAND-PFALZ

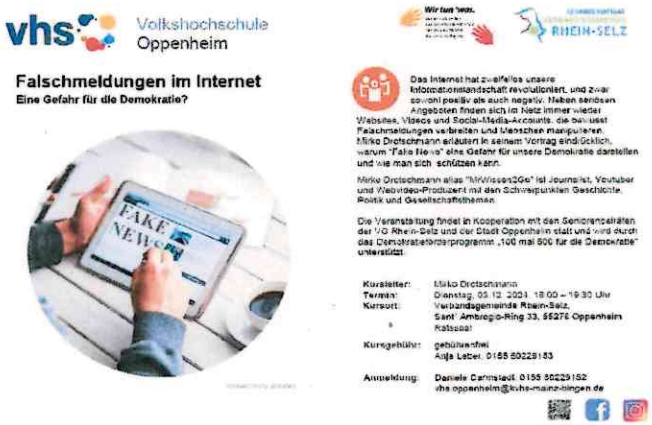
Das haben wir vor:

Rollatortraining

Bremsen, drehen, manövrieren leicht gemacht

Mit dem Rollator bremsen, drehen und manövrieren – was sich so einfach anhört, gestaltet sich im Alltag häufig schwierig. Hohe Bordsteine, verstellte Gehwege oder Straßenbahnschienen sind Hindernisse, die mit dem Rollator gar nicht so einfach zu bewältigen sind.

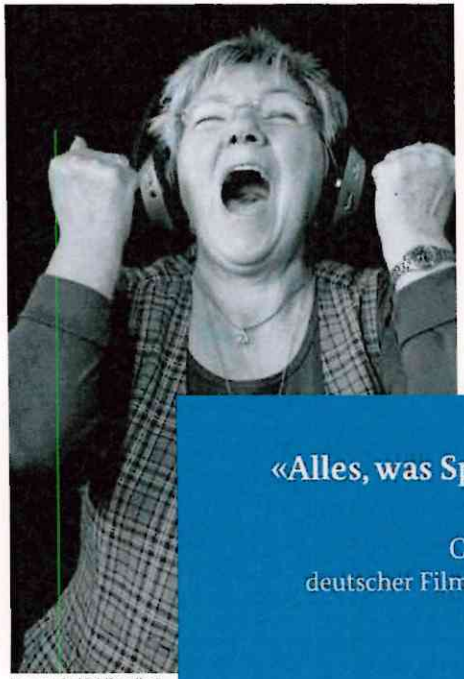
Runder Tisch Seniorentreffs



Das wünschen wir uns:

Was heißt schon alt?

Skaten für die Fitness



Iaaa, mein Lieblingslied

Hohes Alter

Hohes Alter (II)

«Alles, was Spaß macht, hält jung»

Curd Jürgens
deutscher Filmschauspieler · 1915 – 1982